

[Library ebook] Ist so kalt der Winter: Nordsee-Krimi (John Benthien: Die Jahreszeiten-Reihe 1)

Ist so kalt der Winter: Nordsee-Krimi (John Benthien: Die Jahreszeiten-Reihe 1)

Von Nina Ohlandt

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #18840 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-08Erscheinungsdatum:
2014-10-08File Name: B00NBZGYGA | File size: 74.Mb

Von Nina Ohlandt : Ist so kalt der Winter: Nordsee-Krimi (John Benthien: Die Jahreszeiten-Reihe 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ist so kalt der Winter: Nordsee-Krimi (John Benthien: Die Jahreszeiten-Reihe 1):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
15 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
unterhaltsamer Krimi der etwas anderen Art
Von BabsiDa der Klappentext den Inhalt dieses Buches recht gut wieder gibt, verzichte ich auf eine eigene Zusammenfassung. Anders als bei den meisten Krimis, handelt es sich hier nicht um einen typischen Ermittlerkrimi. Es liegt nicht die Spurensuche im Vordergrund, sondern die Schilderung der Ereignisse im Hause des Hauptkommissar Benthien im weihnachtlichen Sylt. Aber kein Krimi ohne Mord und natürlich müssen sich die sympathischen Protagonisten auch mit mysteriösen Vorkommnissen herumschlagen. Von geruhsamen Feiertagen kann also keine Rede sein und nur allzu schnell füllt sich das Haus mit unerwarteten Gästen. Ich persönlich fand den Plot zuerst gelungen, auch wenn genretypische Kniffe angewendet werden und man als erfahrener Krimileser recht schnell hinter die Identität des Mörders kommen kann. Dennoch wurde auch ich für eine Weile von der Autorin sehr gekonnt auf eine falsche Fährte gelockt :-). Die Charaktere sind allesamt liebevoll beschrieben, die Spannung ist gegeben und ein Mitkombinieren macht Spaß. Außerdem gefiel mir die Schilderung des weihnachtlichen Sylt, dass zwar ohne Schnee, dafür aber mit viel Nebel und Regen sehr eindrucksvoll beschrieben wird. Fazit: ein sehr unterhaltsamer Krimi der etwas anderen Art, der zudem noch sprachlich und grammatikalisch einwandfrei ist.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das kalte, winterliche Sylt wird von Toten beschattet
Von claudi-1963
John Benthien will die freien Tage zu Weihnachten, gemütlich mit seinem Vater auf Sylt verbringen. Da ereilt ihn eine heftige Grippe mit Fieber, die ihn ans Bett fesselt. Als sein Vater ein paar Besorgungen macht und John eingeschlafen war, wird er von einer Irenen Frau geweckt. Annelie Jansen ihre Nachbarin ruft wirres Zeug, von Einbruch und toten Weihnachtsmann in der Badewanne. Doch John geht mit ihr in ihr Haus, um sich umzusehen und entdeckt eine Drohung und einige Ungereimtheiten, weswegen sie Annelie mit in ihr Haus nehmen. Jedoch ein paar Tage später die gleiche Szene wieder, wacht John aus dem Schlaf auf, weil ihn Annelie geweckt hat. Dieses Mal sagt sie das sie einen toten Nikolaus in den Dämmern gesehen und sie jemand verfolgt hat. Kurz darauf finden Benthien's Kollegen eine Leiche, bei der man recht schnell die Identität herausfindet. Als wenige Tage danach John Benthien die nächste Tote entdeckt, wird dieser Fall immer undurchsichtiger. Könnte der Täter der entflohenen Strfling Luca Meinhardt sein, der anscheinend in Sylt gesichtet wurde?
Meine Meinung: Das Hörbuch mit der angenehmen Stimme von Nicole Engeln gelesen, hat mir sehr gut gefallen. Wie schon bei Nina Ohlandts Büchern sind ihre Krimis immer sehr bildlich und liebevoll geschrieben. Man merkt halt, das man es hier mit einer Autorin zu tun hat, die schon sehr viele gute Krimis geschrieben hat. Ich konnte mich von daher, recht gut in die einzelnen Szenen hineinversetzen und durch die bildliche Sprache hatte ich das Gefühl mitten im Winter auf Sylt zu sein. Formlich habe ich das Feuer knistern hören und noch den Geruch nach Zimtsternen und Schokoladenkuchen. Durch das ständige Wechseln von idyllischer Weihnachtsvorbereitung, spannender Verfolgung, Gästen und Morden fieberte und rtselte man bis zum Schluss mit. Das Ende wartet dann mit einer ganz anderen Wendung auf, wie man vielleicht erhofft hatte und hat mich wirklich überrascht. Die Protagonisten waren sehr sympathisch, mit einer glaubhaften Geschichte, die mich gut unterhalten hat. Der richtige Krimi für kalte Wintertage. Deshalb von mir mit 4 von 5 Sterne für diesen Kurzkrimi. Und ich freue mich auf weitere Krimis mit John Benthien und seinem Team.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr vorhersehbar
Von Weidastern
Krimi bedient jedes nur erdenkliche Klischee vom Zusammenleben zwischen Frau und Mann. Gerade die männlichen Charaktere entsprechen jedem vermeintlichem Wunschbild der heutigen modernen Frau. Ansonsten leicht zu lesen als Strandlektüre. Auch bei massiver Ablenkung durch Kinder, Partner etc. verliert man nicht den Überblick.

Kurzbeschreibung
Hochspannung zur Winterzeit! Ein Kurzkrimi von der Kiste aus der Feder der Bestseller-Autorin Nina Ohlandt, inklusive einer XXL-Leseprobe ihres Romans "Mwenschrei". Der Flensburger Hauptkommissar John Benthien freut sich auf erholsame Feiertage. Gemeinsam mit seinem Vater möchte er auf Sylt ein ruhiges Weihnachtsfest verbringen, fernab von Stress und Arbeit. In ihrem Kapitänshaus auf der Nordseeinsel steht plötzlich die neue Nachbarin Annelie Jansen im Wohnzimmer. Die vernünftige Irenen Dame berichtet von einem Einbruch in ihrem Haus und dass sie sich verfolgt fühlt. Bereitwillig nehmen die Benthien's ihre Nachbarin bis zu den Festtagen bei sich auf. Kurz vor Weihnachten kehrt Annelie vollkommen aufgewühlt von einem Dämmerspaziergang zurück. Sie habe den Mord an einem als Weihnachtsmann verkleideten Mann mit ansehen müssen. Wenig später erschüttert ein weiterer mysteriöser Todesfall die Inselbewohner. Und dann wurde ja auch der entflohenen Gewalttäter Luca Meinhardt auf Sylt gesichtet. Steckt er etwa hinter den Verbrechen?
"Ist so kalt der Winter. Ein Nordsee-Krimi": Beste Krimi-Unterhaltung an dunklen Winter-Tagen und in langen, kalten Nächten, nicht nur für Fans von Eva Almstedt und Theodor J. Reisdorf.
Weitere Nordsee-Krimis von Nina Ohlandt: "Kstenmorde", "Mwenschrei" und "Nebeltod".
Kurzbeschreibung
Hochspannung zur Winterzeit! Ein Kurzkrimi von der Kiste aus der Feder der Bestseller-Autorin Nina Ohlandt, inklusive einer XXL-Leseprobe ihres Romans "Mwenschrei". Der Flensburger Hauptkommissar John Benthien freut sich auf erholsame Feiertage. Gemeinsam mit seinem Vater möchte er auf Sylt ein ruhiges Weihnachtsfest verbringen, fernab von Stress und Arbeit. In ihrem Kapitänshaus auf der Nordseeinsel steht plötzlich die neue Nachbarin Annelie Jansen im Wohnzimmer. Die vernünftige Irenen Dame berichtet von einem Einbruch in ihrem Haus und dass sie sich verfolgt fühlt. Bereitwillig nehmen die Benthien's ihre Nachbarin bis zu den Festtagen bei sich

auf. Kurz vor Weihnachten kehrt Annelie vollkommen aufgewhlt von einem Dnenspaziergang zurck. Sie habe den Mord an einem als Weihnachtsmann verkleideten Mann mitansehen mssen. Wenig spter erschttet ein weiterer mysteriser Todesfall die Inselbewohner. Und dann wurde ja auch der entflohene Gewalttter Luca Meinhardt auf Sylt gesichtet. Steckt er etwa hinter den Verbrechen?"Ist so kalt der Winter. Ein Nordsee-Krimi": Beste Krimi-Unterhaltung an dunklen Winter-Tagen und in langen, kalten Nchten, nicht nur fr Fans von Eva Almstdt und Theodor J. Reisdorf. Weitere Nordsee-Krimis von Nina Ohlandt: "Kstenmorde", "Mwenschrei" und "Nebeltod".